



**SVP Landratsfraktion des Kantons Glarus**

Frau  
Regula N. Keller  
Landratspräsidentin  
Rathaus  
8750 Glarus

Linthal, 18. Oktober 2023

### **Postulat Betreffend Regulierung von Grossraubtieren, Beizug von Jägern**

Sehr geehrte Frau Landratspräsidentin,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Gestützt auf Art. 81 der Landratsverordnung reichen wir folgendes Postulat ein:

#### **Antrag**

Der Regierungsrat erarbeitet einen Massnahmenplan, wie in Zukunft die «Jägerschaft» zusammen mit der Wildhut die bewilligten Regulierungen von Grossraubtieren vollziehen kann.

#### **Begründung**

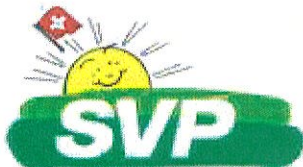
Über die letzten Monate hinweg sind im Kanton Glarus diverse Vorfälle im Zusammenhang mit Grossraubtieren geschehen, die bis jetzt zu **einem** bewilligten Abschuss Gesuch aus dem Calfeisenrudel geführt haben.

Bis zum heutigen Tag ist es leider zu keinem Abschuss gekommen. Die Schäden, welche in erster Linie das „Kärpfrudel“ und das „Schiltrudel“ verursachten, haben sich dahingehend verschärft, dass auch Grossvieh oder Neuweltkameliden betroffen sind. Ein Umstand, welchen man in diesem Ausmass noch im Frühling nicht in Betracht gezogen hat.

Für eine Entnahme aus dem Schilt- und dem Kärpfrudel liegt nun seit heute eine Bewilligung vor, obwohl die Schadensschwelle bei beiden Rudeln bereits im Juli und anfangs August überschritten wurde.

Dass es so lange dauert, bis ein Nachweis über die Reproduktion des Rudels vorliegt, dürfte der unzureichenden Datengrundlage geschuldet sein. Diese ist durch die Wildhut deutlich zu verbessern.

Dass die Regulationen anschliessend so schnell als möglich vollzogen werden können, ist von zentraler Bedeutung. Oder dass Ereignisse, wie sie am 15. Oktober in Elm in Dorf nahe passiert sind, genutzt werden können, um zu handeln. Das geänderte Jagdgesetz sollte nach der in Kraft gesetzten Verordnung ab dem 01. Dezember 2023 umgesetzt werden können. Diese Arbeit wird künftig nicht einzig durch die Wildhut erfolgen können, da der Bestand der Wölfe weiter ansteigt. Die Umsetzung dieser möglich gewordenen Regulationen entscheiden aber massgeblich über den Druck, welche die Grossraubtiere nächsten Sommer auf unsere Alp- und Landwirtschaft ausüben. Das ganze Leid, das die Grossraubtiere der Landwirtschaft gebracht haben nimmt ein Ausmass an, das nicht mehr tolerierbar ist.




## SVP Landratsfraktion des Kantons Glarus

Die SVP Fraktion ist von der Notwendigkeit dieser Massnahmen überzeugt, damit die Übergriffe stark reduziert werden können. Sie verlangt, dass endlich auch Jäger beigezogen werden, um die Wildhut zu unterstützen.

Wir bitten sie höflich um die Überweisung des Postulats und verbleiben mit vorzüglicher Hochachtung.

Im Namen der SVP Landratsfraktion



Toni Gisler  
Fraktionspräsident



Martin Baumgartner  
Landrat